NORD/LB am Morgen

10. Juni 2025



Marktdaten	09.06.2025	06.06.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.174,32	24.304,46	19.909,14	21,4
MDAX	30.871,79	30.875,14	25.589,06	20,6
TECDAX	3.936,19	3.942,94	3.417,15	15,2
EURO STOXX 50	5.421,52	5.430,17	4.895,98	10,7
STOXX 50	4.584,71	4.589,76	4.308,63	6,4
DOW JONES IND.	42.761,76	42.762,87	42.544,22	0,5
S&P 500	6.005,88	6.000,36	5.881,63	2,1
MSCI World	3.919,17	3.914,72	3.707,84	5,7
MSCI EM	1.193,78	1.182,93	1.075,47	11,0
NIKKEI 225	38.088,57	37.741,61	39.894,54	-4,5
Euro in USD	1,1422	1,1397	1,0356	10,3
Euro in YEN	165,19	165,06	162,77	1,5
Euro in GBP	0,8429	0,8424	0,8275	1,9
Bitcoin	109.965,56	104.355,73	94.338,42	16,6
Gold (USD)	3.325,30	3.310,42	2.624,50	26,7
Rohöl (Brent ICE USD)	67,04	66,47	74,64	-10,2
Bund-Future	130,30	130,37	133,44	
Rex	126,36	126,26	125,89	
Umlaufrendite	2,42	2,42	2,31	
3M Euribor	1,955	1,959	2,714	
12M Euribor	2,088	2,041	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,567	2,576	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,933	2,93	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,474	4,506	4,569	
Quelle: Bloomberg				

Charts





Termine

				_
Zeit				Prognose
CET	Land	Indikator	für	NORD/LB
		Konjunktur/Sektor:		
08:00	GB	Arbeitslosenquote sa	Apr	4,5%
09:10	EU	EZB-Ratsmitglied Villeroy spricht in	•	,
		Paris		
10:00	EU	EZB-Ratsmitglied Holzmann spricht in		
		Wien		
10:30	EU	Sentix Konjunkturindex	Jun	-3,6
10:30	EU	Sentix Konjunkturerwartungen	Jun	6,5
10:30	EU	Sentix Konjunkturlage	Jun	-13,1
		, ,		
		Unternehmen		
17:00	US	Boeing	Auslieferungen	5/25
o. A.	US	Deere & Co	Investor Day	
			- ,	

Marktumfeld

- Die deutsche Industrie ist mit einem Rückschlag ins Q2 gestartet: Sie drosselte ihre Produktion im April stärker als erwartet, während ihre Exporte auch wegen eines Einbruchs im US-Geschäft erstmals seit einem halben Jahr schrumpften. Industrie, Bau und Energieversorger stellten zusammen 1,4% weniger her als im Vormonat, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Ökonomen hatten nur mit einem Rückgang von 1,0% gerechnet, nachdem der Ausstoß im März noch um 2,3% gestiegen war.
- Dank Impulsen aus Irland ist die Wirtschaft in der Euro-Zone Anfang 2025 stärker gewachsen als bisher angenommen. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Währungsraum ist von Januar bis März um 0,6% zum Vorquartal gestiegen. Ein wesentlicher Grund war das starke Wachstum der irischen Wirtschaft in Q1, die wegen kräftig gestiegener Pharmaexporte in die USA um 9,7% zulegte. Ursache für die starken grenzüberschreitenden pharmazeutischen Exporte Irlands im März waren letztlich die von US-Präsident Donald Trump angekündigten Importzölle (US-Arzneimittelhersteller haben sich vor möglichen Einfuhrzöllen vorsorglich mit neuen Waren eingedeckt). Die Ausfuhren von medizinischen und pharmazeutischen Produkten schnellten demnach im in Q1 um 154% oder 34 Mrd. EUR nach oben (mehr als ein Dutzend der weltweit größten Pharmaunternehmen haben Werke in Irland, wo viele Medikamente oder Wirkstoffe für den US-Markt hergestellt werden). Allein im März stiegen die Ausfuhren pharmazeutischer Produkte in die USA um 243 Prozent.
- Wochenausblick: Im Blickpunkt in der neuen Woche stehen v. a. die US-Inflationsdaten für Mai. Die am Mittwoch anstehenden Zahlen dürften zeigen, wie stark die Preise in Nordamerika durch den Handelskrieg bislang gestiegen sind. Experten erwarten vorerst nur einen leichten Anstieg der Teuerungsrate. Im Terminkalender heute steht zudem das Barometer der Beratungsfirma Sentix für Juni. Dieses zeigt an, wie sich die Konjunkturerwartungen der Börsianer in Zeiten des internationalen Handelskonflikts entwickeln. In den Fokus am Donnerstag rückt der US-Index für die Produzentenpreise (PPI) im Mai. Die von den Produzenten erhobenen Preise gelten als Vorläufer für die weitere Entwicklung der Verbraucherpreise. Am Freitag folgen die endgültigen deutschen Inflationsdaten für Mai und die Zahlen zur Industrieproduktion in der Euro-Zone im April. Im Rampenlicht bei den Unternehmen steht eine Reihe wichtiger Technologie-Konferenzen. Gestern begann die jährliche Entwicklerkonferenz WWDC von Apple. Ebenfalls zum Wochenstart blicken Anleger auf den Startschuss für die London Tech Week. Am Mittwoch beginnt in Paris zudem die Branchenkonferenz VivaTech. Konzernbilanzen stehen in der neuen Woche nur wenige auf der Agenda. In den Fokus rücken v. a. die Geschäftszahlen von Oracle. Nach mehreren enttäuschenden Quartalszahlen in Folge hoffen Börsianer auf einen versöhnlichen Abschluss des Geschäftsjahres 2024/2025.

Renten- und Aktienmärkte

- Gerüchte über einen möglichen Rückkauf von jap. Staatsanleihen verhalfen zu Beginn der Woche den Kursen langlaufender jap. Papiere. Die Rendite von 30-jährigen Bonds fiel um 5 Basispunkte auf 2,86%. Erst im vergangengen Monat waren die Renditen ultra-langer jap. Staatsanleihen auf ein Rekordniveau gekletert. Tradit. Staatsanleiheninvestoren, wie bspw. Lebensversicherer, kehren dem Markt aufgrund von weltweit steigenden Schuldenständen verstärkt den Rücken zu. Die Nachfrage schwindet.
- Die neuen Handelsgespräche zw. China und den USA tangierten die Wall Street am Pfingsmontag kaum. Der Standardindex Dow Jones und der breiter aufgestellte S&P 500 traten auf der Stelle.
- // DAX -0,54%; MDAX -0,01%; TecDAX -0,17%
- // Dow Jones -0,00%; S&P 500 +0,09%; Nasdaq Comp. +0,31%

Unternehmen

Der Chef des Reisekonzerns **TUI** sieht nach anfänglichen Startschwierigkeiten zum Jahresbeginn ein anziehendes Geschäft. "Anfang Juni haben wir in Deutschland rund 65% des Sommers verkauft, etwas mehr als letztes Jahr zu dem Termin", sagte Vorstandschef Ebel. Besonders rund läuft es dem TUI-Chef zufolge im Geschäft mit Kreuzfahrten. TUI steigere die Kapazitäten dieses Jahr um ein Viertel und nächstes Jahr um 45% auf dann 9 Schiffe der "Mein-Schiff"-Flotte. Angesichts des anziehenden Buchungsverhaltens der Kunden bestätigte Ebel die Jahresprognose von 5-10% mehr Umsatz und 7-10% mehr Betriebsgewinn für das Ifd. Geschäftsjahr.

Rohstoffe

// Die Ölpreise legten am Montag leicht zu. Sowohl Brent als auch WTI gewannen rd. 0,5% je Barrel.

NORD/LB am Morgen



Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als "Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE ("NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank ("EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht ("BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als "relevante Personen" oder "Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeig-

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweiveröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageent-scheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 10. Juni 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 - 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 - 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 - 4712

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar. Weitergabe am: 10.06.2025 07:47:15